

CURRICULUM VITAE

Mag.a Dr.in Elisabeth Schäfer

Postanschrift: Obere Donaustr. 17/1/3, 1020 Wien

Tel: 0043/(0)676/9578329

Email: elisabeth.schaefer@univie.ac.at /

elisabeth.schaefer@uni.ak.ac.at

Web: homepage.univie.ac.at/elisabeth.schaefer

Geburtsdatum: 12.12.1979

Staatsbürgerschaft: Deutschland



WISSENSCHAFTLICHE SCHWERPUNKTE

Wissenschaftlich arbeite ich an den Schnittstellen zwischen Philosophie, Gender Studies, Queer Theory, Performance Studies und Kulturwissenschaften. Dabei konzentriert sich meine Forschung auf Diskurse der Gegenwart zu den Themenfeldern Sprache, Körper, Materialität, Ethiken der Differenzen, performative Ästhetiken von Wissenschaften und Künsten, Dekonstruktionen herrschender Paradigmen, postkoloniale Theorien.

BILDUNGSWEG

- 2013-2016 Universitätslehrgang „Kulturmanagement“ an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien (mdw) – Einreichung der Abschlussarbeit im Juni 2017 – mündliche Prüfung: Herbst 2017.
- 2006-2012 Doktoratsstudium an der Universität Wien im Fach Philosophie.
Thema der Dissertation: So wie das Leben meiner Haut. Entwurf einer Ontologie der Berührung.
Betreuer: Univ.-Doz. Mag. Dr. phil. Arno Böhler (Institut für Philosophie, Universität Wien)
Zweitbegutachterin: Prof.in Dr.in Alice Pechriggl (Institut für Philosophie, Alpen-Adria-Universität Klagenfurt)
Rigorosum: 02.11.2012
(Note: sehr gut)
- 2006 Diplomarbeit zur Erlangung des Magistergrades im Fach Philosophie.
Thema: *Die offene Seite der Schrift. Jacques Derrida und Hélène Cixous Côte à Côte.* (Note: sehr gut).
- 2000-2006 Studium der Philosophie und Germanistik an der Universität Wien, Österreich
- 1998-2000 Studium der Philosophie, Germanistik und Religionswissenschaft an der Universität Würzburg, Deutschland
- 1998 Abitur, Albert-Schweitzer-Gymnasium Hofgeismar, Deutschland

WISSENSCHAFTLICHE BERUFLICHE TÄTIGKEITEN

- 2014-2017 Wissenschaftliche Projektmitarbeiterin (Postdoc) im FWF-Projekt „Artist-Philosophers. Philosophy AS Arts-Based-Research“ [AR 275-G21] unter der Leitung von Univ.-Doz. Dr. Arno Böhler.
Organisation und Koordination der Veranstaltung „SCORES No 10 // PHILOSOPHY ON STAGE #4“ (Tanzquartier Wien, HALLE G + Studios 25.-29.11.2015)
Ko-Organisation und Koordination der Ringvorlesung „ARTs-Based PHILOSOPHY. Don't Mind the Gap!“ an der mdw im Wintersemester 2014,
Website-Betreuung des Projektes
Abrechnungen, Budgetplanung und Verwaltung
Techniksupport für Künstler_innen, Performer_innen und Philosoph_innen
Zwischen- und Endberichtlegung für den FWF
Mitarbeit an Projektantragstellung
- 2010 - 2012 Wissenschaftliche Projektmitarbeiterin (Praedoc) im FWF-Projekt „Generating Bodies – Korporale Performanz“ - TRP 12-G21 unter der Leitung von Univ.-Doz. Dr. Arno Böhler.
Organisation und Koordination der Veranstaltung „Philosophy On Stage #3“ (Haus Wittgenstein 24.-27.11.2011)
Pressearbeit und Website-Betreuung des Projektes
Techniksupport für Künstler_innen, Performer_innen und Philosoph_innen
Digitalisierungs- und Schneidearbeiten mit Final Cut
Zwischen- und Endberichtlegung für den FWF
Mitarbeit an Projektantragstellung
Studierendenbetreuung; Erstellung E-Learning-Plattformen (Moodle)
Publikationsvorbereitung von 3 im Rahmen des Projektes herausgegebenen Anthologien
- 2010 Audio-Transkriptionen für das FWF-Forschungsprojekt „Dynamiken von Crossover-Moden“ unter Leitung von PD Mag.Dr. Andreas Gebesmair (Werkvertrag)
- seit 2009 Akademische Übersetzerin
Übersetzungen wissenschaftlicher Publikationen aus dem Englischen u.a.:
Lester Embree, Reflective Analysis, Zeta Books 2007
Hugh Silverman, Metaphorizing Abysses and the Archaeologies of Vision, erschienen in: Gedanken im freien Fall hrsg. v. Sophia Panteliadou, Elisabeth Schäfer, Passagen Verlag: Wien 2011
Elissa Marder, The Force of Love, in: Esther Hutfless, Elisabeth

Bodies – Korporale Performanz)
Erfahrung in administrativen Abläufen und Aufgaben

Soziale Kompetenzen

Kontext-bezogene Gesprächsführung

Erprobt im inter- sowie transdisziplinären Austausch zwischen Wissenschaftler_innen, Künstler_innen und Performer_innen
Vertraut mit kreativen Arbeitsprozessen, Betreuung von Studierenden, erprobt in anleitender Gesprächsführung

Adäquates Präsentieren

Sehr gute Vortrags- u. Präsentationserfahrung in inter- u. transdisziplinären Kontexten

Teamarbeit

Regelmäßige Teamarbeit im Rahmen zweier FWF-Forschungsprojekts, sowie im Autor_innenkollektiv „Sublin/mes- Philosophieren von unten“ (siehe Publikationen)

Engagement und Begeisterungsfähigkeit

Erprobt in interdisziplinären Austauschprozessen an der Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Kunst

Feministisches Bewusstsein

Erfahrungen durch intensive Auseinandersetzung im Rahmen der feministischen Philosophie und Praxis, der universitären Lehre, sowie des Alltagslebens

Computerkenntnisse

Microsoft Office

(sehr gute Anwendungskenntnisse)

Final Cut

(gute Grundkenntnisse in der Digitalisierung und Schneidearbeit)

Photoshop

(einfache Bildbearbeitung)

Html

(Grundkenntnisse)

Textkompetenz

eigenes wissenschaftliches und journalistisches Schreiben

*Erfahrung mit kontextbezogener Texterstellung
durch regelmäßiges Schreiben von verschiedenen
wissenschaftlichen sowie journalistischen Texten*

Lektorats- und Korrektoratserfahrung

*Inhaltliches, sowie stilistisches Lektorat von
wissenschaftlichen Artikeln, Dissertationen und
Diplomarbeiten*

Orthographie, Interpunktion

(neue, alte Rechtschreibung)

Fremdsprachen

Englisch

*(durch längere Aufenthalte in
Großbritannien und Übersetzungstätigkeit
exzellente Kenntnisse in Wort und Schrift)*

Latein und Altgriechisch

(Grundkenntnisse)

**MITGLIEDSCHAFTEN UND FUNKTIONEN
IN WISSENSCHAFTLICHEN VEREINIGUNGEN**

- | | |
|-----------|---|
| seit 2015 | Mitglied im Vorstand der SWIP-Austria |
| seit 2011 | Mitglied im Beirat der Friederike-Mayröcker-Stiftung |
| seit 2009 | Stellvertretende Obfrau des Wiener Philosophinnen Clubs |
| seit 2008 | Mitglied der International Association for Philosophy and Literature (IAPL) |
| seit 2002 | Mitglied der International Association for Women Philosophers (IAPH) |